

Mötzinger entdecken ihr Gewerbegebiet neu

Premiere nach Maß: Der erste verkaufsoffene Sonntag in der Gäugemeinde zieht Tausende an / Organisator Beuchel: »Wir bleiben dran«

Von Tim Geideck

Mötzingen. Es wurde wie erwartet eng im Steig: Mehrere Tausend Besucher strömten gestern zum ersten verkaufsoffenen Sonntag – und manch Mötzinger entdeckte sein Gewerbegebiet völlig neu.

Das Gewerbegebiet »Im Steig« wurde gestern für Kinder zur großen Spielwiese. Und für manch Erwachsenen nicht weniger. 34 Mötzinger Gewerbetreibende und zahlreiche Vereine und Organisationen stellten ein Rahmenprogramm auf die Beine, das sich sehen lassen konnte. Vom Quadfahren über Ponyreiten bis hin zum Bogenschießen – Jung und Alt kam auf seine Kosten. Und die Gewerbetreibenden sowieso.

Jung und Alt kam beim ersten verkaufsoffenen Sonntag in Mötzingen auf seine Kosten. Tausende strömten durchs Gewerbegebiet, wo die Organisatoren mit zahlreichen Aktionen aufwarteten. Foto: Geideck

»Das ist von der Idee her genau der richtige Weg«

»Jeder Aussteller hat mir schon nach drei Stunden gesagt, dass es sich für ihn rentiert hat«, freute sich Organisator Eric Beuchel. Skepsis war bei seinen Kollegen von der »Interessensgemeinschaft Gewerbe« nicht mehr zu spüren: »Auch die Ungläubigen wurden gläubig«, so Beuchel.

An nahezu allen Verkaufs- und Infoständen bildeten sich lange Warteschlangen. Der guten Stimmung tat dies –

wohl auch ob des guten Wetters – keinen Abbruch. Mitten drin Bürgermeister Marcel Hagenlocher, ebenfalls gut gelaunt. »Eine mehr als tolle Resonanz. Es ist wahnsinnig viel los«, so das Fazit des Schultes. »Das ist von der Idee her genau der richtige Weg, nicht nur einen verkaufsoffenen

Sonntag zu machen, sondern auch drumherum viel zu machen. Es ist tatsächlich ein richtiger Erlebnistag. Das ist das Erfolgsrezept.«

Eine Erfahrung, die viele Gewerbetreibende machten: Oft schienen auch alteingesessene Mötzinger bislang gar nicht gewusst zu haben, wel-

che Vielfalt an Betrieben in der Gäugemeinde zu Hause ist. Sie haben nun ihren Bekanntheitsgrad gesteigert, was neue Chancen für die Zukunft des Mötzinger Gewerbes bietet. Besonders deshalb war der gestrige Sonntag aus Beuchels Sicht ein voller Erfolg: »Wir haben die Massen

hergebracht. Das war das A und O.«

Nach der Gründung der Interessensgemeinschaft vor zwei Jahren, dem Gestalten einer Mötzinger Gewerbebrochure und der gemeinsamen Präsentation beim ING-Park-Open im vergangenen Jahr ist der verkaufsoffene Sonntag

der nächste Baustein, der Beuchel und seinen Mannen Motivation für weitere Projekte gibt.

»Die kleinen Mötzinger Firmen sind jetzt keine Einzelkämpfer mehr«, lautet für den rührigen Organisator eine wichtige Erkenntnis. »Wir bleiben dran.«

